

Wortwahl, wichtig?

Warum ist es doch so wichtig? Der alltägliche Wahnsinn mit den richtigen Worten



Wenn man sich wie ich seit Jahrzehnten mit der Thematik befasst lernt man auch immer mal etwas dazu. Man ändert teilweise die Meinung, da man manches vielleicht nicht wusste oder auch die Sichtweise erweitert.

Ich betreue meine Website, eine Facebookseite und leitete auch einige Gruppen mit. Zusätzlich begeben mich auch sehr häufig auf ähnliche Seiten in den unendlichen Wirrungen der „Trans*-Welt“. Viele Dinge die ich dort lese, kann ich nachvollziehen, manches nicht.

Was mir aber immer wieder bei Diskussionen gezeigt wird, das eine falsche Wortwahl oder Desinteresse sehr irritieren können und vor allem eurem späteren Leben schaden.

Viele transsexuelle „Frischlinge“ verstehen die Diskussion oftmals nicht, warum sich mancher darüber aufregt, wenn irgendwo steht:

- Als Mann geboren (bei einer Frau)
- Fühlte sich als Mann (bei einem Mann)

Und ein Außenstehender versteht diese Aufregung erst recht nicht. Ich sage euch mal einen Grund, warum es so immens

wichtig ist, auch für Dich, die richtige Sprache zu benutzen.

Ich befinde mich im Moment auf Partnersuche, ok sagen wir auf der ich „Lass-mich-finden-Phase“ und JEDER heterosexuelle Mann reagiert auf das Wort „transsexuell“ mit der Frage: Warst Du mal ein Mann?

Lassen wir hier mal die Diskussion, ob man und wann man es überhaupt sagen muss außen vor. (ist ein anderes Thema)

Tja jetzt dürft ihr mal raten woran das liegen könnte. Aus diesem Grund benutze ich das Wort auch sehr spärlich, da es für mein Gegenüber nämlich sehr wohl ein Unterschied ist, ob ich mal ein Mann war, als Frau fühlte oder eben immer schon eine Frau war und „nur“ mit verschiedenen männlichen Körperteilen geboren wurde.

Das ist einer der Gründe warum ich gerne „Neulinge“ auf die richtige Wortwahl hinweise. Also achtet auf eure Sprache, achtet darauf, was sie bei eurem gegenüber erzeugen. Es ist sicherlich nicht jedes Wort von „Nichtbetroffenen“ transphob gewählt, und gerade wenn es aus Unwissenheit passiert, wird es ein Einfaches sein diesen Menschen die richtige Wortwahl zu erklären.

Und auch wenn ihr im Moment andere Dinge um die Ohren habt und auch wenn es Transgender gibt, die euch sagen, ihr müsst mit solchen Reaktionen leben, kann ich euch nur sagen, dass ihr früher oder später zur selben Einsicht kommen werdet. Macht euch sichtbar, daher

An alle transsexuelle Menschen da draußen: **Ihr fühlt es nicht, ihr SEID ES**

An alle transsexuelle Frauen da draußen: **Ihr seid NICHT als Männer geboren**

An alle Freunde und Familien: **glaubt uns, wir wissen was wir sind und benutzt unsere Sprache**

Und wenn ihr mal etwas lest, was ihr nicht versteht, vertraut

nicht jedem Wort auf Wikipedia, da vieles eben dort von Leuten eingegeben wird, die es **NICHT** verstehen.

(Schau Dir auch den Artikel [Presse](#) an, dort findest Du mehr zu dieser Thematik)